

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Amt Gransee und Gemeinden, Fachbereich II
 Straße Baustraße 56
 Plz, Ort 16775, Gransee
 Telefon
 Fax
 E-Mail vergabestelle@gransee.de
 Internet <https://www.gransee.de>
 Kontaktstelle Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2025-14-AMT-ÖA-VOB

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

verschiedene Liegenschaften (gemäß Verzeichnis), im Amtsreich Gransee und Gemeinden, 16775 Amtsreich Gransee und Gemeinden

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Das Amt Gransee und Gemeinden beabsichtigt eine Rahmenvereinbarung für Bauunterhaltungsmaßnahmen des Malergewerks abzuschließen.
 Der AG unterhält Einrichtungen wie Schulen, Horte, Kitas, Objekte der Stadt Gransee, sowie Einrichtungen der zum Amt dazugehörigen Gemeinden, wie Gemeindezentren und Jugeneinrichtungen. (gem. Liegenschaftsverzeichnis)
 Der Rahmenvertrag soll über einen Zeitraum von 4 Jahren abgeschlossen werden.
 Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt ca. 25.000,00 EUR pro Jahr.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- | | |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> nur für ein Los |
| <input type="checkbox"/> ja, Angebote sind möglich | <input type="checkbox"/> für ein oder mehrere Lose |
| | <input type="checkbox"/> nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) |

i) Ausführungsfristen

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung | 01.06.2025 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen | 31.05.2029 |

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

k) mehrere**Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

I) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/
VMPSatellite/notice/CXP9Y5BH6MU/documents](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5BH6MU/documents)

- können angefordert werden unter:
 - Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 - Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 03.04.2025 um 11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 03.05.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/
VMPSatellite/notice/CXP9Y5BH6MU](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5BH6MU)

Anschrift für schriftliche Angebote wie unter a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

DE

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin am 03.04.2025 um 11:31 Uhr

Ort

Amt Gransee und Gemeinden, Haus B, Raum B 203
Baustraße 56, 16775 Gransee

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen (§ 14 Abs.1 Satz 1, VOB/A).

Die Niederschrift über die Öffnung der Angebote wird den Bieter elektronisch zur Verfügung gestellt.

t) geforderte Sicherheiten

gemäß Vertragsbedingungen / Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß Vertragsbedingungen / Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Eignung

5.1 Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die

Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einelnachweise.

Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen)

auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

1. Das Brandenburgische Gesetz über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Brandenburgisches Vergabegesetz-BbgVergG) findet Anwendung.

2. Die Bieterkommunikation erfolgt während des gesamten Vergabeverfahrens ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg.

Hinweis: Ohne Registrierung erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Bekanntmachungs-ID:

CXP9Y5BH6MU